

Automatisierte Hightech-Maschinen sind Tag und Nacht im Einsatz. Neueste Technologien garantieren eine hohe Effizienz bei gutem Preis-Leistungs-Verhältnis.

Heemskerk Fijnmechanica

Maschinenpark der Zukunft

Das metallverarbeitende Unternehmen Heemskerk Fijnmechanica aus Waddinxveen bei Gouda hat seit der Firmengründung im Jahr 1970 einen kontinuierlichen Weg beschritten: „Wir glauben an Fortschritt durch Technologie und dies spiegelt sich in unseren Werkhallen wider“, erklärt Lucien Heemskerk. Heemskerk leitet das vom Vater gegründete Unternehmen, das auf die feinmechanische Bearbeitung von Metall spezialisiert ist, zusammen mit seinem Bruder. Allein in den vergangenen fünf Jahren hat Heemskerk Fijnmechanica 13 neue Maschinen gekauft. Regelmäßig laden die Gebrüder Heemskerk potenzielle neue Kunden zu

gen dafür, dass die Produktion Tag und Nacht weiterläuft. „Die Roboter sind unsere zweite Schicht“, erklärt Lucien Heemskerk. „Sie verrichten die Produktionsarbeit, während unsere Fachleute unter anderem die Programmierung übernehmen.“

Hoher Einsatz

Heemskerk Fijnmechanica ist ein Zulieferer von feinmechanischen Produkten für die herstellende Industrie. Das Unternehmen fertigt sowohl einzelne Prototypen als auch Serien von mehreren Millionen Stück. Zu den Branchen, für die Heemskerk Fijnmechanica regelmäßig arbeitet, gehören unter anderem

die Medizintechnik, die Automotiltechnik, die Luftfahrt, der Maschinenbau, die Verpackungsindustrie sowie die Offshore-Branche. Durch die jahrzehntelange Erfahrung in der metallverarbeitenden Industrie setzt sich Heemskerk Fijnmechanica auch regelmäßig beratend bei ersten Gesprächen für neue Produktionsserien ein, erklärt Lucien Heemskerk: „Gerade junge Ingenieure und Maschinenbauer können zwar neue Geräte entwickeln, aber haben wenig Erfahrung mit den

Produktionsgegebenheiten. Wir denken gerne mit, wenn es darum geht, Produktionen schneller und günstiger abzuwickeln.“ Der hohe technische Einsatz der Firma und die fachkundige Beratung werden geschätzt: Manche Auftraggeber



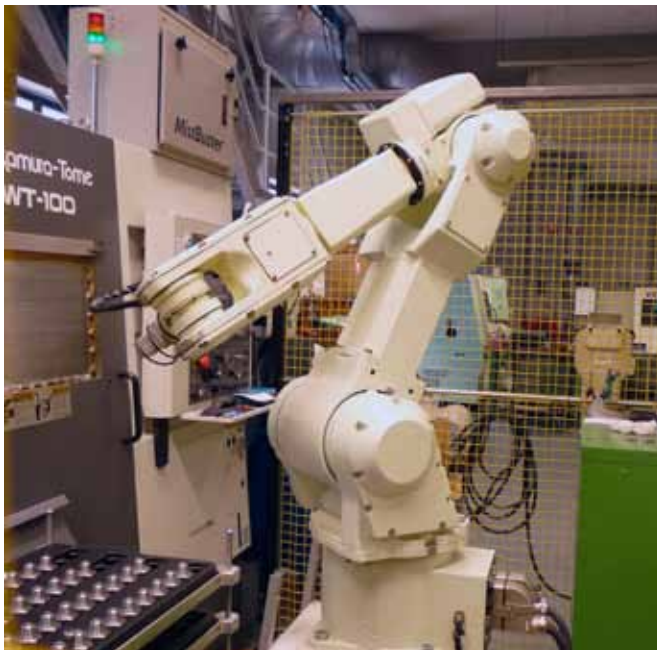
Lucien Heemskerk (46) besuchte eine technische Fachhochschule, bevor er im väterlichen Unternehmen begann. Schon früh war er zusammen mit seinem Bruder für den technischen und administrativen Ablauf verantwortlich. Vor zehn Jahren haben sie die Firma offiziell vom Vater übernommen.

sind bereits seit 40 Jahren, seit der Firmengründung, treue Kunden. „Wir verstehen uns als verlängerter Arm unserer Auftraggeber“, betont

„Wir glauben an Fortschritt durch Technologie.“

Heemskerk. „Unsere Kunden wissen, dass sie bei uns auch große Bestellungen ordern können und diese dank unseres großen und diversen Maschinenparks sehr schnell bearbeitet werden.“

Für die Zukunft denkt Heemskerk an eine Ausweitung der Firmenaktivitäten im medizintechnischen Bereich. Schon jetzt mehrten sich die Anfragen von unter anderem Zahntechnikern. „Wir sind davon überzeugt, in der Medizintechnik qualitativ herausragende Produkte zu einem überzeugenden Preis liefern zu können.“ Die nächsten Investitionen in diesem Bereich sind bereits geplant.



Ein Laderoboter bestückt CNC-Maschinen vollautomatisch.

einem Rundgang über das Firmengelände ein, um die vielfältigen Bearbeitungsmöglichkeiten direkt vor Ort unter Beweis zu stellen. Der hohe Automatisierungsgrad der Firma fällt sofort auf: Roboter und vollautomatisierte Greifarme sor-

Daten und Fakten

Aktivität: Feinmechanische Metallverarbeitung

Sitz: Waddinxveen

Gründungsjahr: 1970

Mitarbeiter: ca. 50

Umsatz: 7 Millionen Euro